

B.M.A.  
100

# VORLESE-ORDNUNG

AN DER

## K. K. KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT IN GRAZ

FÜR DAS

WINTER-SEMESTER 1891/92.

Das Winter-Semester beginnt mit 1. October 1891 und endet am 19. März 1892.



  
Bibliothek der  
k. k. techn. Hochschule  
Graz

VERLAG DES AKADEMISCHEN SENATES.

K. K. UNIVERSITÄTS-BUCHDRUCKEREI 'STYRIA', GRAZ.



1. Die Vorlesungen an der theologischen Facultät sind zunächst für die Candidaten des geistlichen Standes bestimmt, und werden für die im § 14 der provisorischen Vorschrift vom 12. Juli 1850 bezeichneten Studierenden der Theologie unentgeltlich, für alle übrigen um das gesetzliche Minimum des Collegiengeldes gehalten.

2. Vorlesungen, welche nicht ausdrücklich als Collegia publica und mit \* bezeichnet sind, werden um das gesetzliche Minimum gehalten. Diejenigen Collegien, welche um ein höheres als das gesetzliche Minimum des Collegiengeldes gelesen werden, sind mit \*\* bezeichnet, und diejenigen Collegien, für welche auch die sonst Befreiten jedenfalls das ganze Collegiengeld zu bezahlen haben, sind mit \*\* bezeichnet.

3. Gesuche um gänzliche oder theilweise Befreiung vom Collegiengelde sind nach § 2 des h. Unt.-Min.-Erl. v. 24. Jänner 1886, Z. 1562, innerhalb der ersten acht Tage des Semesters, daher bis zum 8. October 1891 an die betreffenden Professoren-Collegien zu richten, gegen deren Entscheidung kein Recurs stattfindet.

4. Bezüglich der Honorare der Lehrer im engeren Sinne haben bis zur Herabgelangung der im § 50 des Gesetzes über Collegiengelder zugesicherten besonderen Bestimmungen die bisherigen Anordnungen zu gelten. Auch ist die Einhebung dieser Honorare bis auf weitere Anordnung nicht Sache der Quästur, sondern der betreffenden Lehrer.

5. Die Inscription beginnt am 23. September und endet am 8. October 1891.



## A. Theologische Facultät.

### I. Annus.

Theologia fundamentalis, sexies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 9—10 et Sabbato hora 3—4, a Supplente Dr. Josepho Neubauer.

Lingua hebraica, ter per hebdomadem, die Lun., Merc. et Sabb. hora 10—11, a Prof. publ. ord. Dr. Francisco Fraidl.

Librorum historicorum Vet. Foed. partes selectae e textu Vulg. edit., ter per hebdomadem, die Martis et Veneris hora 10—11 et Sabb. hora 4—5, ab eodem.

Introductio generalis in libros ss. V. F. et historia sacra V. F. usque ad Davidem ter per hebdomadem, die Lun., Merc. et Ven. hora 4—5, ab eodem.

\*Lingua arabica bis per hebdomadem, die Mart. et Ven. hora 11—12 ab eodem. Coll. publ.

### II. Annus.

Theologia dogmatica, novies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 9—10 et die Lunae, Mart., Vener. et Sabb. hora 3—4 a Prof. publ. ord. Dr. Francisco Stanonik.

Evangelium secundum s. Lucam, sexies per hebdomadem, feria II., III., IV., VI. et Sabbato hora 10—11 et feria VI. hora 4—5, a publ. ord. Prof. Monsign. Dr. Ottone Schmid.

Introductio in ss. libros Novi Testamenti, ter per hebdomadem, feria II., IV. et Sabb. hora 4—5, ab eodem.

Epistola ad Hebraeos, bis per hebdomadem, feria IV. et Sabbato hora 11—12, ab eodem.

Über Apologetik, sieh zum III. Annus.



### III. Annus.

Theologia moralis, pars prior, novies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 10—11 et die Lunae, Merc., Ven. et Sabb. hora 4—5, a Prof. publ. ord. Dr. Marcellino Schlager.

Historia ecclesiae Christi universalis aevum antiquum, septies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 9—10, et die Lunae et Veneris hora 3—4, a Supplente Dr. Francisco Oberer.

Patrologia, bis per hebdomadem, die Merc. et Sabb. hora 3—4, ab eodem. Geschichte der altchristlichen Apologetik, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Mittwoch von 8—9 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Rudolf Ritter v. Scherer.

### IV. Annus.

Pastoraltheologie, wöchentlich 8 Stunden, täglich mit Ausnahme des Donnerstags von 9—10 Uhr und Montag, Freitag und Samstag von 3—4 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Franz Klinger.

\*Homiletische Übungen, wöchentlich 1 Stunde, Mittwoch von 3—4 Uhr, von demselben.

Praktische Katechetik, wöchentlich 3 Stunden, Dienstag, Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr, von demselben.

Quellen und System des Kirchenrechtes, wöchentlich 6 Stunden, Dienstag, Freitag und Samstag von 8—9 Uhr und Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Rudolf Ritter v. Scherer.

### B. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

\*Österreichisches Bergrecht, 2 Stunden wöchentlich, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rath Dr. Ferd. Bischoff. Coll. publ.

Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, vom demselben.

Deutsches Privatrecht, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben.

Die Hauptlehren der deutschen Reichs- und Rechtsgeschichte, (Recapitulation für Hörer im II. Jahre), 3 Stunden wöchentlich, Montag bis Mittwoch von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, vom o. ö. Prof. Dr. Arnold Ritter v. Luschin.

Österreichische Reichs- und Rechtsgeschichte, I. Theil, 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag bis Samstag von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. V, von demselben.

Exegese deutscher Rechtsquellen, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. VI, von demselben.

Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, 8 Stunden wöchentlich, täglich von 10—11 Uhr Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. V, vom o. ö. Prof. Dr. August Tewes.

Pandekten, Obligationenrecht, spec. Theil (incl. Pfandrecht mit Bezug auf das moderne Pfandwesen), 4 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Exegese ausgewählter Stellen des Corpus juris, Donnerstag von 5 bis 6 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.



Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, 8 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 10—11 Uhr, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. II, vom o. ö. Prof. Dr. Josef Freiherrn v. Schey.

Römischer Civilprocess, 2 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Donnerstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. I, von demselben.

\*Romanistische Übungen im Seminar, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag von 3—5 Uhr, im Hörsaale Nr. II, von demselben. Unentgeltlich.

Pandekten, Familienrecht, 2 Stunden wöchentlich, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. I, vom a. ö. Professor Dr. Emil Pfersche.

Kirchenrecht, I. Abtheilung, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. I, vom o. ö. Prof. Dr. Friedrich Thaner.

Allgemeines österreichisches Civilrecht, 9 Stunden wöchentlich, Montag bis Donnerstag von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. III, und Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. II, vom o. ö. Prof. Dr. Emil Strohal.

Allgemeines österreichisches Erbrecht, 4 Stunden wöchentlich, Freitag und Samstag von 8—9 und von 12—1 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, (Stunden auch nach Übereinkommen), vom a. ö. Prof. Dr. Josef Freiherrn v. Anders.

Österreichisches Eisenbahnrecht, 2 Stunden wöchentlich, nach Übereinkommen, von demselben.

Österreichisches Strafrecht, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, im Hörsaale Nr. III, vom o. ö. Prof. Dr. Theodor Reinhold Schütze.

\*Strafrechtliches Seminar, 2 Stunden wöchentlich, Montag von 4—6 Uhr, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

Österreichisches Strafrecht, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, im Hörsaale Nr. VI, vom a. ö. Professor Dr. Julius Vargha.

\*Strafrechtliches Seminar, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag von 4—6 Uhr, im Hörsaale Nr. III, von demselben. Unentgeltlich.

Repetitorium aus Strafrecht und Strafprocess, 5 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 11—1 Uhr, Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. III, von demselben.

Österreichische Gefängniskunde, 2 Stunden wöchentlich, Mittwoch von 4—6 Uhr, im Hörsaale Nr. III, von demselben.

Nationalökonomie und Volkswirtschaftspolitik, 8 Stunden wöchentlich, Montag bis Donnerstag von 11—1 Uhr, im Hörsaale Nr. II, vom o. ö. Prof. Dr. Richard Hildebrand.

\*Volkswirtschaftliches Seminar, zweistündig, nach Übereinkommen, von demselben.

Österreichisches Finanzrecht (Allgemeiner Theil und directe Steuern), 3 Stunden wöchentlich, Dienstag und Freitag von 5— $\frac{1}{4}$ 7 Uhr, eventuell nach Übereinkommen, im Hörsaale Nr. VI, vom Privatdocenten Dr. Franz Freiherrn v. Myrbach.

Österreichisches Staatsrecht (Verfassungs- und Verwaltungsrecht), 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Mittwoch von 11—12 Uhr und von 12—1 Uhr, im Hörsaale Nr. III, vom o. ö. Professor und Reg.-Rathe Dr. H. J. Bidermann.

Verwaltungslehre mit besonderer Berücksichtigung des österreichischen Verwaltungsrechts, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. I, vom a. ö. Professor Dr. Ludwig Gumpowicz.

Österreichisches Civilprocessrecht (nach seinem Lehrbuch), 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. III, vom o. ö. Prof. Dr. Raban Freiherrn v. Canstein.

Handels- und Wechselrecht, 7 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 10—11 Uhr, im Hörsaale Nr. I, und Samstag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. III, von demselben.



Gerichtliche Medicin für Juristen mit Demonstrationen, 4 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen im Hörsaale für Staatsarzneikunde, vom o. ö. Professor und Reg.-Rathe Dr. Adolf Schauenstein.

Staatsrechnungswissenschaft, 6 Stunden wöchentlich, Dienstag bis Freitag von  $\frac{1}{2}6$ —7 Uhr, im Hörsaale Nr. III, vom honorierten Docenten Friedrich Hartmann.

## C. Medicinische Facultät.

Anatomie des Menschen, auf Grundlage der Entwicklungsgeschichte und der vergleichenden Anatomie, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr und Donnerstag von 4—5 Uhr, im anatomischen Institute, Harrachgasse Nr. 21, vom o. ö. Prof. Dr. Moriz Holl.

Anatomische Secierübungen unter der Leitung desselben; täglich, ebenda (gegen das Honorar eines achtstündigen Collegiums), von demselben.

Topographische Anatomie, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag und Mittwoch von  $\frac{1}{2}6$ —7 Uhr, ebenda, von demselben.

Physiologie, 5 Stunden wöchentlich, von 11—12 Uhr, im Hörsaale des physiologischen Institutes, Harrachgasse Nr. 21, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rath Dr. Alexander Rollett.

\*\*Arbeiten im physiologischen Institute, für Vorgesrittene, täglich, von demselben.

Histologie nebst Anleitung zum Gebrauch des Mikroskopes, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale des Institutes für Histologie und Embryologie, vom a. ö. Prof. Dr. Otto Drasch.

\*\*Arbeiten im Institute für Histologie und Embryologie, täglich, von demselben,

Medicinische Chemie (I. Theil: Anorganische Chemie in ihrer Anwendung auf Pharmakologie, klinische und forensische Medicin), 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 8—9 Uhr, im Institute für angewandte medicinische Chemie, vom o. ö. Professor Dr. Karl B. Hofmann.

\*Die Theorien der Chemie in ihrer Bedeutung für den Mediciner, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag von 3—4 und Samstag von 9—10 Uhr, von demselben. Coll. publ.

Praktischer Curs in der Harnuntersuchung, 2 Stunden wöchentlich (Stunde nach Übereinkunft), von demselben.



Medicinisch-chemische Übungen, täglich, ebenda, von demselben.  
Pharmakologie und Receptierkunde, 5 Stunden wöchentlich, von 8—9 Uhr, im pharmakologischen Hörsaale im Universitätsgebäude, vom o. ö. Prof. Dr. Karl R. v. Schroff.

Pharmakognosie, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 9—10 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Mikroskopisch-pharmakognostische Demonstrationen, 1 Stunde wöchentlich, nach Übereinkommen, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Allgemeine Pathologie und Therapie (Fortsetzung und II. Theil), 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 2—3 Uhr, vom o. ö. Professor Dr. Rudolf Klemensiewicz.

\*Praktischer Curs in der Bakteriologie (vierwöchentliche Course), wird jeweils besonders angekündigt; Honorar 15 fl. Anzahl der Hörer auf zehn beschränkt, von demselben.

Specielle pathologische Anatomie mit Demonstrationen, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 12—1 Uhr, Samstag von 11—12 Uhr im Hörsaale des pathologisch-anatomischen Institutes, vom o. ö. Prof. Dr. Hans Eppinger.

Pathologische Secierübungen, 4 Stunden wöchentlich, Dienstag von 1—3 Uhr und Samstag von 12—2 Uhr, im Seciersaale des pathologisch-anatomischen Institutes, von demselben.

Mikroskopischer Curs der pathologischen Anatomie (pathologische Histologie), 4 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Freitag von 5—7 Uhr abends, im pathologisch-anatomischen Institute, von demselben.

Specielle Pathologie, Therapie und Klinik der inneren Krankheiten, fünfmal in der Woche, von 8—10 Uhr, vom o. ö. Professor Dr. Otto Rembold.

Medicinisch-klinische Propädeutik mit praktischer Anleitung zur physikalischen Krankenuntersuchung, 3 Stunden wöchentlich, im allgemeinen Krankenhause, vom Privatdocenten Dr. Ludwig v. Hoffer.

\*\*Laryngoskopie, in einem achtwöchentlichen Course, 3 Stunden wöchentlich, vom Privatdocenten Dr. Karl Emele. Honorar 10 fl., für ganz Befreite die Hälfte.

\*\*Einführung in die Laryngologie und Rhinologie, in einem vierwöchentlichen Course, täglich von 6—7 Uhr abends. Beschränkte Teilnehmerzahl. Honorar 15 fl., vom Privatdocenten Dr. Karl Laker.

Specielle chirurgische Pathologie, Therapie und Klinik, fünfmal in der Woche, von 10—12 Uhr, im allgemeinen Krankenhause, vom o. ö. Prof. Dr. Anton Wölfler.

Chirurgische Operationslehre mit Übungen am Cadaver, 3 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen (gegen das Honorar eines sechsständigen Collegiums), von demselben.

\*Über Wunden und ihre Behandlung, einmal wöchentlich, Tag und Stunde wird später angegeben werden, von demselben. Coll. publ.

Über die Chirurgie der Harnorgane, 3 Stunden wöchentlich, im allgemeinen Krankenhause, vom Privatdocenten Dr. Ludwig Ebner.

Chirurgische Instrumenten- und Verbandlehre, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 3—5 Uhr nachmittags, vom Privatdocenten Dr. Rudolf Quass.

Chirurgische Operationslehre, 3 Stunden wöchentlich, Montag und Donnerstag von 5—6 $\frac{1}{2}$  Uhr abends, vom Privatdocenten Dr. Franz Walser.

Fracturen und Luxationen, ihre Einrichtung und Fixirung, 2 Stunden wöchentlich, von demselben.

Pathologie und Therapie der Augenkrankheiten, wöchentlich 10 Stunden, täglich mit Ausnahme des Samstags von 10—12 Uhr, im Hörsaale der Augenklinik.

Übungen in der Diagnostik der Augenkrankheiten, Samstag und Sonntag von 10— $\frac{1}{2}$ 12 Uhr, im Ambulatorium am Carmeliterplatz Nr. 6, vom a. ö. Prof. Dr. Alois Birnbacher.

Pathologie und Therapie der Krankheiten des Gehörorganes und der Nase, 3 Stunden wöchentlich, im Ambulatorium für Ohrenkranke im allgemeinen Krankenhause, vom a. ö. Prof. Dr. Johann Habermann.  
Geburtshilflich-gynäkologische Vorträge und Klinik, fünfmal in der Woche, von 12—2 Uhr.



\*\*Geburtshilfliche Operationslehre und Übungen, zweimal in der Woche, Stunde nach Übereinkommen, im Gebäuhause (gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums), vom a. ö. Prof. Dr. Ernst Börner.

Operative Gynäkologie, zweimal in der Woche (Stunde nach Übereinkommen), im Gebäuhause, von demselben.

Geburtshilfliche Indicationslehre (Bedingungen, Indicationen und Contraindicationen zu allen geburtshilflichen Eingriffen), im oculistischen Hörsaale, 1 Stunde wöchentlich (nach Übereinkommen), vom Privatdocenten Dr. Carnillo Fürst.

Gynäkologische Diagnostik und Therapie mit Demonstrationen und Übungen, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von  $1\frac{1}{2}$ — $1\frac{1}{2}$  Uhr, im Ambulanzzimmer der chirurgischen Klinik, von demselben.

Vorlesungen über Psychiatrie mit klinischen Demonstrationen, 3 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Freitag von  $5\frac{1}{2}$ — $7$  Uhr, abwechselnd in der Landes-Irrenanstalt und an der psychiatrischen Klinik, vom a. ö. Prof. Dr. Julius Wagner Ritter v. Jauregg.

Vorlesungen über Nervenkrankheiten mit klinischen Demonstrationen, 3 Stunden wöchentlich, Montag und Donnerstag von  $5\frac{1}{2}$ — $7$  Uhr, an der Nervenlinik, von demselben.

\*Vorlesungen über Elektrodiagnostik und Elektrotherapie, mit praktischen Übungen, Mittwoch von  $5\frac{1}{2}$ — $7$  Uhr, an der Nervenlinik, von demselben. Coll. publ.

Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten, 5 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von  $3\frac{1}{2}$ — $4$  Uhr, vom a. ö. Prof. Dr. Theodor Escherich, im Annen-Kinderspitale.

Klinische Diagnostik der Kinderkrankheiten, 4 Stuneeen wöchentlich, Montag von  $2\frac{1}{2}$ — $4$  Uhr, Samstag von  $8\frac{1}{2}$ — $10$  Uhr, von demselben, ebendort.

Die Krankheiten des Verdauungs-Tractes im Kindesalter, 2 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkunft, im Anna-Kinderspitale, vom Privatdocenten Dr. A. Tobeitz.

Klinik und Vorträge über Hautkrankheiten, 3 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Samstag von  $8\frac{1}{2}$ — $10$  Uhr, im Hörsaale der Klinik für Hautkrankheiten, vom a. ö. Prof. Dr. Eduard Lipp.

Forensische Psychopathologie, 2 Stunden wöchentlich, jeden Dienstag von  $5\frac{1}{2}$ — $7$  Uhr, in der Landes-Irrenanstalt, vom Privatdocenten Dr. Fridolin Schlangenhäusen.

Specielle Pathologie und Therapie der Krankheiten des gesamten Nervensystems mit besonderer Berücksichtigung der Localisation der Hirnfunctionen, verbunden mit klinischen Demonstrationen und diagnostischen Übungen, 4 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von  $5\frac{1}{2}$ — $7$  Uhr im Hörsaale der oculistischen Klinik, vom a. ö. Prof. Dr. Franz Müller.

Elektrodiagnostik und Elektrotherapie mit praktischen Übungen und Demonstrationen, 2 Stunden wöchentlich, Montag von  $5\frac{1}{2}$ — $7$  Uhr, von demselben.

Öffentliche Gesundheitspflege und Sanitätsgesetzkunde, 5 Stunden wöchentlich, von  $9\frac{1}{2}$ — $10$  Uhr, im Hörsaale für Staatsarzneikunde vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Adolf Schauenstein.

\*\*Staatsärztliches Practicum: Übungen in forensischen, chemischen und mikroskopischen Untersuchungen, täglich, im Institute für Staatsarzneikunde, von demselben.

Gerichtsärztliches Casuisticum, wöchentlich zweimal, Stunde nach Übereinkunft, von demselben.

Zahnextractions-Übungen am Cadaver, in einem achtwöchentlichen Course, 3 Stunden in der Woche, gegen das Honorar eines sechsständigen Collegiums, vom Privatdocenten Dr. Anton Bleichsteiner.

Anmerkung: Herr Prof. Dr. Ritter v. Koch, Dr. Eberstaller und Dr. Glax werden in diesem Semester keine Vorlesungen halten.



## D. Philosophische Facultät.

### I. Philosophie und Ästhetik.

Praktische Philosophie (Ethik), 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr abends, im juridischen Hörsaale Nr. I, vom o. ö. Prof. Dr. Alexius Ritter v. Meinong.

\*Philosophische Societät: Lectüre und kritische Besprechung ausgewählter Partien aus John Locke's „Versuch über den menschlichen Verstand“, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 4—6 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Die Herren Privatdocenten Dr. Hugo Spitzer und Dr. Friedrich v. Hausegger werden in diesem Semester keine Vorlesungen halten.

### II. Mathematik und Naturwissenschaften.

Analysis, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 10 bis 11 Uhr, im Hörsaal Nr. II des physikalischen Institutes, vom o. ö. Prof. Dr. Johann Frischauf.

Zahlentheorie, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben.

Functionen-Theorie, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. II des physikalischen Institutes, vom o. ö. Prof. Dr. Victor Dantscher Ritter v. Kollesberg.

Die Centralprojection in Verbindung mit den Grundlehren der neueren Geometrie, 2 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen, im Zeichensaale des physikalischen Institutes, vom Privatdocenten Prof. Josef Streißler.

Einleitung in die Astronomie, 3 Stunden wöchentlich, vom a. o. Prof. Dr. Jos. v. Hepperger.

Methode der geographischen Ortsbestimmung, 2 Stunden wöchentlich, von demselben. Zeit und Ort nach Vereinbarung.

Experimentalphysik (I. Abtheilung), mit besonderer Rücksichtnahme auf die Bedürfnisse der Studierenden der Medicin und Pharmacie, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 11—12 Uhr, im physikalischen Hörsaale Nr. I, vom o. ö. Prof. Dr. Leopold Pfaundler.

Physikalische Übungen, Dienstag bis incl. Freitag von 3—6 Uhr, unter Oberleitung desselben im Vereine mit Professor Dr. Klemenčič, im physikalischen Institute. (Gegen das Honorar eines vierstündigen Collegiums.)

Physikalische Übungen, speciell für Mediciner, Dienstag und Donnerstag von 3—5 Uhr, von demselben im Vereine mit Professor Dr. Klemenčič, ebendort. (Gegen das Honorar eines zweistündigen Collegiums.)

Über Magnetismus, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr im Auditorium II des physikalischen Institutes, vom a. ö. Prof. Dr. Ignaz Klemenčič.

Theorie der Wärmeleitung, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag und Mittwoch von 9—10 Uhr, im Hörsaal Nr. II des physikalischen Institutes, vom o. ö. Prof. Dr. Heinrich Streintz.

Dioptrik, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, ebenda, von demselben.

Über die Hauptsätze der mechanischen Wärmetheorie, 2 Stunden wöchentlich, Ort und Zeit nach Übereinkommen, vom a. ö. Professor Dr. Simon Subič.

Die Messungsmethoden der Elektrizität, 2 Stunden wöchentlich, im Hörsaal II des physikalischen Institutes, Zeit nach Übereinkommen, vom Privatdocenten Dr. Franz Streintz.

Akustik, 2 Stunden wöchentlich, nach Übereinkommen, im Auditorium II des physikalischen Institutes, vom Privatdocenten Dr. Paul Czermak.

Allgemeine und anorganische Experimental-Chemie (mit besonderer Rücksicht auf die Bedürfnisse der Mediciner und Pharmaceuten), 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 8—9 Uhr, im großen Hörsaale des chemischen Institutes, vom o. ö. Prof. Dr. Zdenko Hans Skraup.



Chemische Übungen für Pharmaceuten, Montag bis incl. Freitag von 8—12 und von 2—5 Uhr, für Pharmaceuten gegen das Honorar eines fünfzehnstündigen Collegiums, von demselben. (Die vom Collegiengeld befreiten Praktikanten sind auch von der Entrichtung der Taxe für Reagentien enthoben.)

Chemisches Praktikum für Mediciner, Montag bis incl. Freitag von 2—6 Uhr, gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums. Betreffs der Reagentien sieh Absatz vorher. Den inscribierten Hörern ist das Institut auch vormittags geöffnet.

\*\* Chemische Übungen für Vorgeschnittene, täglich, mit Ausnahme des Samstag nachmittags, von 8 Uhr früh bis 6 Uhr abends (gegen das Honorar eines zwanzigständigen Collegiums), von demselben.

Conversatorium über die neuere chemische Literatur, nur für Vorgeschnittene, 1 Stunde wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen, von demselben. Unentgeltlich.

Pharmaceutische Chemie, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr nachmittags, im Hörsaale Nr. II des chemischen Institutes, vom Privatdocenten Dr. Hugo Schrötter.

Bestimmung der chemischen Constitution organischer Verbindungen, 1 Stunde wöchentlich, Samstag von 11—12 Uhr vormittags, im kleinen Hörsaale des chemischen Institutes, von demselben.

Mineralogie, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 12 bis 1 Uhr, im pharmakologischen Hörsaale (Universitätsgebäude), vom o. ö. Prof. Dr. Cornelius Doelter.

Arbeiten im mineralogischen Institute (Universitätsgebäude), täglich vor- und nachmittags, von demselben. (Gegen das Honorar eines zehnstündigen Collegiums).

Zoopalaeontologie (I. Avertebrata), 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, im geologischen Institute, vom o. ö. Prof. Dr. Rudolf Hoernes.

Geologische und zoopalaeontologische Übungen, 5 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen, im geologischen Institute, vom a. o. Prof. Dr. Vincenz Hilber.

Geologie der Alpen, 2 Stunden wöchentlich, Zeit nach Übereinkommen, im geologischen Institute, vom Privatdocenten Dr. A. Penecke.

Systematische Botanik für Mediciner und Pharmaceuten, 5 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr nachmittags, im Hörsaale des Stöcks I; hiezu mikroskopische Demonstrationen in zwei Abtheilungen, Samstag von 10—11 und 11—12 Uhr, im botanischen Institute, Neuthorgasse 46, vom o. ö. Professor Dr. Gottlieb Haberlandt.

Arbeiten im botanischen Institute für theoretisch und praktisch Vorgebildete, täglich, ebenda, von demselben. (Gegen das Honorar eines zehnstündigen Collegiums.)

Phytopalaeontologie, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 6—7 Uhr nachmittags, im phytopaläontologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Constantin Freiherrn v. Ettingshausen.

Arbeiten bei der phytopalaeontologischen Sammlung für Vorgeschnittene, täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, ebenda, von demselben. (Gegen das Honorar eines dreistündigen Collegiums.)

Übungen in der mikroskopischen Untersuchung vegetabilischer Nahrungs- und Genussmittel, sowie ihrer Verfälschungen, für Mediciner und Pharmaceuten, 2 Stunden wöchentlich, Zeit nach Übereinkommen, im botanischen Laboratorium der k. k. technischen Hochschule, vom Privatdocenten Prof. Dr. Hans Molisch.

Allgemeine Zoologie, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale des zoologisch-zootomischen Institutes (Universitätsgebäude, II. Stock) vom o. ö. Prof. Dr. Ludwig v. Graff.

\*\* Arbeiten im zoologischen Institute, für theoretisch und praktisch Vorgebildete, täglich, ebenda, von demselben. (Gegen das Honorar eines zwölfständigen Collegiums).

Zoologisches Practicum, zehnstündig, Samstag den ganzen Tag, ebenda, von demselben, im Vereine mit dem Privatdocenten Dr. L. Böhmig.

Anatomie und Histologie der Platyhelminthes, ebenda, 1 Stunde wöchentlich, Zeit nach Übereinkommen, vom Privatdocenten Dr. Ludwig Böhmig.



Vergleichende Entwicklungsgeschichte des Centralnervensystems und der Sinnesorgane, 2 Stunden wöchentlich, ebenda, Zeit nach Übereinkommen, vom Privatdocenten Dr. Karl Zelinka.

Die Herren Privatdocenten Prof. Dr. August Mojsisovics Edler v. Mojsvár und Dr. Arthur Ritter v. Heider werden in diesem Semester keine Vorlesungen halten.

### III. Geschichte und Geographie.

Geschichte des Mittelalters, I. Theil, 4 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag abends 6—7 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Arnold Busson.

\*Einleitung in das historische Studium (allgemeine Quellenkunde), 1 Stunde wöchentlich, Mittwoch von 6—7 Uhr abends, von demselben Coll. publ.

\*Historisches Seminar: Übungen auf dem Gebiete der Geschichte des Mittelalters, 2 Stunden wöchentlich, Freitag von 3—5 Uhr nachmittags, von demselben. Hörsaal wird später bekannt gegeben werden.

Römische Geschichte im Zeitalter der Republik, 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag bis Samstag 4—5 Uhr, im philologischen Hörsaal, vom o. ö. Prof. Dr. Adolf Bauer.

Geschichte Griechenlands seit Alexander dem Großen, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Historische Übungen mit Zugrundelegung von Aristoteles' *Ἀθηναίων πολιτεία*, 2 Stunden wöchentlich, Zeit und Ort nach Übereinkommen, von demselben. Unentgeltlich.

Österreichische Geschichte, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 4—5 Uhr nachmittags, im juridischen Hörsaal Nr. 1, vom o. ö. Prof. Dr. Franz Krones R. v. Marchland.

Die mittelalterlichen Geschichtsquellen der böhmischen Ländergruppe, 1 Stunde wöchentlich, Dienstag von 9—10 Uhr vormittags, Stöckl, 1. Stock, von demselben.

\*Historisches Seminar, II. Abtheilung: Österreichische Geschichte, Erklärung der Königssaaler Annalen und Übungen im Bereiche ihrer Zeit, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Mittwoch von 9—10 Uhr, im Stöckl, 1. Stock, von demselben. Unentgeltlich.  
Allgemeine Geschichte im Zeitraume der Regierung Kaiser Karls VI., 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr, im Hörsaal I des Stöckls, vom a. ö. Professor Dr. Hans v. Zwiedineck-Südenhorst.

Lateinische Palaeographie (mit Übungen), 3 Stunden wöchentlich, Zeit und Ort nach Übereinkommen, vom Privatdocenten Dr. Anton Chroust.

Geschichte der deutschen Städteverfassung im Mittelalter, 2 Stunden wöchentlich, Zeit und Ort nach Übereinkommen, von demselben.

Physikalische Geographie, 3 Stunden wöchentlich, Montag bis Mittwoch von 11—12 Uhr, im geographischen Cabinet im Stöckl, vom o. ö. Prof. Dr. Eduard Richter.

Geographie von Afrika und Australien, mit besonderer Berücksichtigung der Entdeckungsgeschichte, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 11—1 Uhr, ebenda, von demselben.

Geographische Übungen, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

Herr Privatdocent Dr. Franz Mayer liest nicht.

### IV. Philologie und Archäologie.

Griechische Grammatik, 3 Stunden wöchentlich, Montag bis Mittwoch von 3—4 Uhr, im philologischen Hörsaal, vom o. ö. Prof. Dr. Gustav Meyer.

Sprachwissenschaftliche Übungen: Varro de lingua latina, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Mittwoch von 4—5 Uhr, ebenda, von demselben.

Geschichte der griechischen Literatur I (Epos und Lyrik), 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 11—12 Uhr, im philologischen Hörsaal, vom o. ö. Professor und Reg.-Rathe Dr. Max R. v. Karajan.



Erläuterung ausgewählter Eklogen Vergils, mit Einleitung, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Philologisches Seminar, griechische Abtheilung: *a)* Interpretation von Aristophanes' Wolken, 2 Stunden wöchentlich, Montag von 9—11 Uhr; *b)* Stilistische und metrische Übungen, Discussionen über griechische Seminar-Arbeiten und Thesen, 1 Stunde wöchentlich, Mittwoch von 10 bis 11 Uhr, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

Geschichte der römischen Literatur, 4 Stunden wöchentlich, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9—10 Uhr, und Samstag von 11—12 Uhr, im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. Dr. Alois Goldbacher.

\*Platons Charmides, 1 Stunde wöchentlich, Donnerstag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Philologisches Seminar, lateinische Abtheilung: *a)* Interpretation von Vergils Georg. I. IV., 2 Stunden wöchentlich, Dienstag von 10 bis 11 Uhr und Freitag von 5—6 Uhr abends; *b)* lateinische Stilübungen, 1 Stunde wöchentlich, Freitag von 6—7 Uhr abends; *c)* Besprechung einlaufender Seminar-Arbeiten an jedesmal zu bestimmenden Stunden, ebenda, von demselben.

Des Sophokles Antigone, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr, im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Wilhelm Kergel.

\*Philologische Übungen an des Demosthenes dritter Rede gegen Philipp, 2 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Samstag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

\*Griechische und lateinische Stilübungen, 1 Stunde wöchentlich, Montag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Griechische Bau- und Bildkunst, III. Theil, 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag, Freitag und Samstag von 3—4 Uhr, im archäologischen Hörsaale, Stöckl, II. Stock, vom o. ö. Prof. Dr. Wilhelm Gurlitt.

Die Quellen der griechischen Kunstgeschichte, 1 Stunde wöchentlich, Samstag von 4—5 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Archäologische Übungen, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Allgemeine Wappenkunde, 2 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen, im archäologischen Hörsaale, vom a. ö. Prof. Dr. Fritz Pichler.

Altitalisches Münzwesen, 2 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen, ebenda, von demselben.

Die Duilius-Säule und die Scipionen Sarkophage, 2 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen, von demselben.

Deutsche Alterthumskunde als Commentar zur Germania des Tacitus, 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag, Freitag und Samstag von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. I des Stöckls, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Anton Schönbach.

Über Wolfram von Eschenbach nebst Erklärung ausgewählter Stellen des Parzival, 1 Stunde wöchentlich, Donnerstag von 9 bis 10 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Im Seminar für deutsche Philologie, I. Abtheilung: Literarhistorische Übungen auf dem Gebiete der altdeutschen Lyrik, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 9—11 Uhr, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

Geschichte der deutschen Literatur des XVIII. Jahrhunderts I, 5 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag und Mittwoch von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. I des Stöckls, vom a. ö. Prof. Dr. Bernhard Seuffert.

Die deutschen Romantiker des XIX. Jahrhunderts, 1 Stunde wöchentlich, Samstag von 11—12 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Im Seminar für deutsche Philologie, II. Abtheilung: Metrische Übungen an neuhochdeutschen Gedichten, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

Altdeutsche Übungen für Anfänger, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Freitag von 2—3 Uhr, im Hörsaale Nr. I des Stöckls, vom Privatdocenten Dr. Oswald Zingerle.

Deutsches Volksleben im Mittelalter, 1 Stunde wöchentlich, Dienstag von 2—3 Uhr, ebenda, von demselben.

Historische Grammatik der englischen Sprache, 3 Stunden wöchentlich, Zeit und Ort nach Übereinkommen, vom Privatdocenten Dr. Karl Luick.



Interpretation von Cynewulfs Elene, 1 Stunde wöchentlich, Zeit und Ort nach Übereinkommen, von demselben.

Neuenglische Übungen (für Vorgeschrittene), 1 Stunde wöchentlich, Zeit und Ort nach Übereinkommen, von demselben.

Einführung ins Englische (für Hörer aller Facultäten), 2 Stunden wöchentlich, Zeit und Ort nach Übereinkommen, von demselben.

Erklärung des Slovo o polku Igorevě, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag und Mittwoch von 8—9 Uhr, im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. Dr. Gregor Krek.

\*Philologische Übungen, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Spanische Grammatik, 3 Stunden wöchentlich, Ort und Zeit nach Übereinkommen, vom o. ö. Prof. Dr. Hugo Schuchardt.

\*Romanische Übungen, 2 Stunden wöchentlich, Ort und Zeit nach Übereinkommen, von demselben. Coll. publ.

### V. Fertigkeiten.

Die Wortbildungs- und Wortkürzungslehre nach dem Systeme „Gabelsberger“, nach Vereinbarung, vom öffentlichen Lehrer Ignaz Wolf.

Turnunterricht erteilt der öffentliche Lehrer der Turnkunst, August Augustin.

Der Fechtunterricht wird von dem akademischen Fechtlehrer Pietro Arnoldo in Privatstunden im Saale des steierm. Fecht-Clubs, Neugasse Nr. 1, erteilt.

## Wissenschaftliche Hilfsmittel, Institute und Sammlungen mit den betreffenden Vorständen.

### A. An der k. k. Universität.

#### a) An der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät.

Das Seminar für Rechts- und Staatswissenschaften umfasst in diesem Semester nachstehende Übungen:

1. Romanistische, 1 Stunde, geleitet vom Prof. Jos. Freih. v. Schey.
2. Strafrechtliche, in zwei Abtheilungen, 2 Stunden, geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Theodor Reinhold Schütze und Prof. Dr. Julius Vargha.
3. Volkswirtschaftliche, 2 Stunden, geleitet vom o. ö. Professor Dr. Rich. Hildebrand.

Die Bedingungen, unter welchen die Aufnahme von Mitgliedern in das Seminar stattfindet, sind den Statuten desselben zu entnehmen. Letztere verabfolgt der Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät.

#### b) An der medicinischen Facultät.

Anatomisches Institut mit dem Museum für menschliche Anatomie, Harrachgasse 21. Vorstand: Prof. Dr. Moriz Holl.

Physiologisches Institut, Harrachgasse 21. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Rollett.

Pharmakologisches Institut, im Universitätsgebäude, Bürgergasse 2. Vorstand: Prof. Dr. v. Schroff.

Institut für Histologie und Embryologie, im chemischen Institutsgebäude. Vorstand: Prof. Dr. Otto Drasch.



- Pathologisch-anatomisches Institut und Museum, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Hans Eppinger.
- Institut für angewandte medicinische Chemie, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Hofmann.
- Institut für Staatsarzneikunde, im Universitätsgebäude. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Schauenstein.
- Medicinische Klinik, ebendasselbst. Vorstand: Prof. Dr. Rembold.
- Chirurgische Klinik, chirurgische Instrumenten- und Bandagensammlung, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Wölfler.
- Augenklinik. Vorstand: dz. der Decan.
- Geburtshilfliche Klinik, Gebärhause. Vorstand: dz. der Decan.
- Gynäkologische Klinik, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: dz. der Decan.
- Klinik für Hautkrankheiten und Syphilis, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Lipp.
- Psychiatrische Klinik, im Gebärhause. Vorstand: Prof. Dr. Wagner-Ritter v. Jauregg.
- Klinik für Kinderheilkunde. Vorstand: Prof. Dr. Theodor Escherich.
- Institut für allgemeine und experimentelle Pathologie, Halbärthgasse 5. Vorstand: Prof. Dr. Klemensiewicz.

### c) An der philosophischen Facultät.

- Seminar für die classischen Sprachen. Vorstände: Reg.-Rath Prof. Dr. Max Ritter v. Karajan und Prof. Dr. Alois Goldbacher.
- Die Bedingungen der Betheiligung und Mitgliedschaft sind den Statuten des Seminars zu entnehmen.
- Seminar für deutsche Philologie. Vorstände: Reg.-Rath Prof. Dr. Anton Schönbach und Prof. Dr. Bernhard Seuffert.
- Die Bedingungen der Betheiligung und Mitgliedschaft sind den bezüglichen Statuten zu entnehmen.
- Historisches Seminar. Vorstände: Prof. Dr. Arnold Busson und Prof. Dr. Franz Krones Ritter v. Marchland.
- Die Bedingungen der Betheiligung und Mitgliedschaft sind den Statuten des Seminars zu entnehmen.

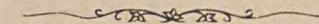
- Physikalisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. Pfaundler.
- Chemisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. Zdenko H. Skraup.
- Zoologisch-zootomisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. Ludwig v. Graff.
- Botanisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. Haberlandt. Neuthorgasse 46.
- Botanischer Garten, Schubertstraße. Vorstand: Prof. Dr. Haberlandt.
- Phyto-paläontologisches Museum. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Constantin Freiherr v. Eттingshausen.
- Mineralogisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. Doelter.
- Geologisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. Hoernes.
- Geographische Sammlung. Vorstand: Prof. Dr. Richter.
- Archäologisches Museum, bestehend aus einer Sammlung von Gipsabgüssen und Originalen alter Kunstwerke. Vorstände: die Professoren Dr. Max Ritter v. Karajan, Dr. Friedrich Pichler und Dr. Wilhelm Gurlitt.

### d) Universitäts-Bibliothek,

geöffnet an allen Wochentagen in den Stunden von 8—1 Uhr und 4—6 Uhr nachmittags. Vorstand: Bibliothekar Dr. Alois Müller.

### B. Am st. landsch. Joanneum.

- a) Bibliothek, geöffnet täglich, vormittags von 11 bis 1 Uhr und (mit Ausschluss der Sonn- und Feiertage und der Monate August und September) nachmittags von 5—8 Uhr im Winter-Semester, von 4—7 Uhr im Sommer-Semester.
- b) Mineralogisches Museum.
- c) Zoologisches Museum.
- d) Münzen- und Antiken-Cabinet täglich von 8—1 Uhr.





# Übersicht

der Vorlesungen nach Stunden, in welchen sie im Winter-Semester 1891/92 gehalten werden.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
8—9	Geschichte der altchristlichen Apologetik, 2 St., Prof. Dr. R. v. Scherer. Quellen und System des Kirchenrechtes, 6 St., derselbe. (S. 4—5 Uhr.)	Die Hauptlehren der deutschen Reichs- u. Rechtsgeschichte (Recapitulation für Hörer im II. Jahre), 3 St., Prof. Dr. v. Luschin. Österr. Reichs- u. Rechtsgeschichte, I. Th., 3 St., derselbe. Allgem. österr. Civilrecht, 9 St., Prof. Dr. Strohal. (S. 9—10 Uhr.) Allgem. österr. Erbrecht, 4 St., Prof. Dr. Freiherr von Anders. (S. 12 bis 1 Uhr.) Verwaltungslehre, 5 St., Prof. Dr. Gumpłowicz.	Med. Chemie, 3 St., Prof. Dr. Hofmann. Pharmakologie u. Receptierkunde, 5 St., Prof. Dr. R. v. Schroff.	Functionentheorie, 5 St., Prof. Dr. Dantscher. Ritt. v. Kollesberg. Allgemeine und anorganische Experimentalchemie, 5 St., Prof. Dr. Skraup. Zoopalaeontologie (I. Avertebrate), 5 St., Prof. Dr. Hoernes. Deutsche Alterthumskunde als Commentar zur Germania des Tacitus, 3 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Schönbach. Geschichte der deutschen Literatur im XVIII. Jahrhundert, 3 St., Prof. Dr. Seuffert. Erklärung des Slovo o polku Igorevě, 3 St., Prof. Dr. Krek. *Philologische Übungen, 2 St., derselbe. Coll. publ.
8—10			Klinik und Vorträge über Hautkrankheiten, 3 St., Prof. Dr. Lipp.	
8—10			Specielle Pathologie, Therapie u. Klinik d. inneren Krankheiten, 10 St., Prof. Dr. Rembold. Klinische Diagnostik der Kinderkrankheiten, 4 St., Prof. Dr. Escherich. (S. 2—4 Uhr.)	
8—12				Chemische Übungen, für Anfänger u. Pharmaceuten, Prof. Dr. Skraup. (S. 2—5 Uhr.)

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
9—10	Theologia fundamentalis, h. 6, Suppl. Dr. Neubauer. (Vide h. 3—4.) Theologia dogmatica, h. 9, Prof. Dr. Stanonik. (Vide h. 3—4.) Historia ecclesiae Christi h. 7. Supplens Dr. Fr. Oberer. (Vide h. 3—4.) Pastoral-Theologie, 8 St., Professor Dr. Klinger. (S. 3—4 Uhr.)	Deutsche Reichs- u. Rechtsgeschichte, 5 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Bischoff. Exegese deutscher Rechtsquellen, 2 St., Prof. Dr. v. Luschin. Kirchenrecht, I. Abtheil., 5 St., Prof. Dr. Thaler. Allgem. österr. Civilrecht, 9 St., Prof. Dr. Strohal. (S. 8—9 Uhr.) Österreichisches Civilprocessrecht, 5 St., Prof. Dr. Freih. v. Canstein. Handels- u. Wechselrecht, 7 St., derselbe. (S. 10—11 Uhr.)	Histologie, 5 St., Prof. Dr. Drasch. Die Theorien der Chemie, 2 St., Prof. Dr. Hofmann. (S. 3—4 Uhr.) Coll. publ. Pharmakognosie, 3 St., Prof. Dr. R. v. Schroff. Öffentliche Gesundheitspflege u. Sanitätsgesetzkunde, 5 St., Prof. und Reg.-Rath Dr. Schauenstein.	Theorie der Wärmeleitung, 3 St., Professor Dr. H. Streintz. Dioptrik, 2 St., derselbe. Allgemeine Zoologie, 5 St., Prof. Dr. v. Graff. Die mittelalterlichen Geschichtsquellen, 1 St., Prof. Dr. v. Krones. *Histor. Seminar, II. Abth., 2 St., derselbe. Coll. publ. Geschichte der römischen Literatur, 4 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 11—12 Uhr.) Über Wolfram von Eschenbach nebst Erklärung ausgewählter Stellen des Parzival, 1 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Schönbach.
9—11				* Philologisches Seminar, griechische Abtheilung, 3 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. R. v. Karajan. (S. 10—11 Uhr.) Coll. publ. * Seminar für deutsche Philologie, I. Abtheilung, 2 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Schönbach. Coll. publ.
10—11	Lingua hebraica, h. 3, Prof. Dr. Fraidl. Librorum historicorum e textu Vulg. Lectio, h. 3, idem. (Vide h. 4—5.) Evangelium sec. Lucam, h. 6, Prof. Dr. Schmid. (Vide h. 4—5.) Theologia moralis, h. 9, Prof. Dr. Schlager. (Vide h. 4—5.) Praktische Katechetik, 3 St., Prof. Dr. Klinger.	Deutsches Privatrecht, 6 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Bischoff. Geschichte u. Institutionen des röm. Rechts, 8 St., Prof. Dr. Tewes. (S. 11—12 Uhr.) Geschichte u. Institutionen des röm. Rechts, 8 St., Professor Dr. Freih. von Schey. (S. 11—12 Uhr.) Österreichisch. Strafrecht, 5 St., Prof. Dr. Schütze. Österreichisch. Strafrecht, 5 St., Prof. Dr. Vargha. Handels- u. Wechselrecht, 7 St., Prof. Dr. Freih. v. Canstein. (S. 9—10 Uhr.)	Anatomie des Menschen, 6 St., Prof. Dr. Holl. (S. 4—5 Uhr.)	Analysis, 3 St., Prof. Dr. Frischauf. Zahlentheorie, 2 St., derselbe. Systematische Botanik, 5 St., Prof. Dr. Haberlandt. (S. 11—12 u. 5—6 Uhr.) * Philologisches Seminar, griechische Abtheilung, 3 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. R. v. Karajan. Coll. publ. (S. 9—11 Uhr.) *Platons Charmides, 1 St., Prof. Dr. Goldbacher. Coll. publ. * Philologisches Seminar, lateinische Abth., 2 St., derselbe. (S. 5—6 u. 6—7 Uhr.)



Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
10—11				* Seminar für deutsche Philologie, II. Abth., 2 St., Prof. Dr. Seuffert. (Unentgeltlich.)
10—12			Übungen in der Diagnostik der Augenkrankheiten, 3 St., Prof. Dr. Birnbacher.	
10—12			Specielle chirurgische Pathologie, Therapie und Klinik, 10 St., Prof. Dr. Wölfler. Pathologie und Therapie der Augenkrankheiten, 10 St.	
11—12	Lingua arabica, h. 2, Prof. Dr. Fraidl. Epistola ad Hebraeos, h. 2, Prof. Dr. Schmid.	Österr. Bergrecht, 2 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Bischoff. Geschichte u. Institutionen des röm. Rechts, 8 St., Prof. Dr. Tewes. (S. 10—11 Uhr.) Pandekten, Obligationenrecht, 4 St., derselbe. (S. 12—1 Uhr.) Geschichte u. Institutionen des röm. Rechts, 8 St., Prof. Dr. Freiherr von Sehey. (S. 10—11 Uhr.) Römischer Civilprocess, 2 St., derselbe. Pandekten (Familienrecht), 2 St., Privatdocent Dr. Pfersche. Repetitorium aus Strafrecht und Strafprocess, 5 St., Prof. Dr. Vargha. Österreichisches Staatsrecht, 6 St., Prof. und Reg.-Rath Dr. Bidermann. (S. 12—1 Uhr.)	Physiologie, 5 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Rollett. Specielle patholog. Anatomie mit Demonstrationen, 6 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 12—1 Uhr.)	Experimentalphysik, 5 St., Prof. Dr. Pfaundler. Über Magnetismus, 3 St., Prof. Dr. Klemenčič. Bestimmung der chem. Constitution org. Verbindungen, 1 St., Privatdocent Dr. Schrötter. Systematische Botanik, 5 St., Prof. Dr. Haberlandt. (S. 10—11 und 5—6 Uhr.) Physikalische Geographie, 3 St., Prof. Dr. Richter. * Geographische Übungen, 2 St., derselbe. Unentgeltlich. Geschichte d. griechischen Literatur, 3 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. R. v. Karajan. Erläuterung ausgewählter Eklogen Vergils mit Einleitg., 2 St., derselbe. Geschichte der römischen Literatur, 4 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 9—10 Uhr.) Die deutschen Romantiker des 19. Jahrh., 1 St., Prof. Dr. Seuffert.
11—1		Nationalökonomie u. Volkswirtschaftspolitik, 8 St., Prof. Dr. Hildebrand.		Geographie von Afrika und Australien, 2 St., Prof. Dr. Richter.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
12—1		Pandekten (Obligationenrecht), 4 St., Prof. Dr. Tewes. (S. 11—12 Uhr.) Allgem. österr. Erbrecht, 4 St., Prof. Dr. Freih. v. Anders. (S. 9—10 und 8—9 Uhr.) Österr. Staatsrecht, 6 St., Prof. und Reg.-Rath Dr. Bidermann. (S. 11—12 Uhr.)	Specielle patholog. Anatomie, 6 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 11 bis 12 Uhr.)	Mineralogie, 5 St., Prof. Dr. Doelter. Des Sophokles Antigone, 3 St., Prof. und Reg.-Rath Dr. Kergel. * Philologische Übungen, des Demosthenes dritte Rede gegen Philipp, 2 St., derselbe. * Griechische u. lateinische Stilübungen, 1 St., derselbe. Coll. publ.
12—2			Pathologische Secierübungen, 4 St., Prof. Dr. Eppinger, (S. 1 bis 3 Uhr.) Geburtshilflich-gynäkologische Vorträge und Klinik, 10 St.	
1—3			Pathologische Secierübungen, 4 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 12 bis 2 Uhr.)	
2—3			Allgemeine Pathologie u. Therapie, 5 St., Prof. Dr. Klemensiewicz.	Altdeutsche Übungen für Anfänger, 2 St., Privatdocent Dr. Zingerle. Deutsches Volksleben im Mittelalter, 1 St., derselbe.
2—4			Klinische Diagnostik der Kinderkrankheiten, 4 St., Prof. Dr. Escherich. (S. 8—10 Uhr.)	
2—5				Chemische Übungen, Prof. Dr. Skraup. (S. 8 bis 12 Uhr.)
2½—3½			** Gynäkologische Diagnostik und Therapie, 3 St., Privatdocent Dr. Fürst.	
3—4	Theologia fundamentalis, h. 9, Suppl. Dr. Neubauer. (Vide h. 9—10.) Theologia dogmatica, h. 9, Prof. Dr. Stanonik. (Vide h. 9—10.)		* Die Theorien d. Chemie, 2 St., Prof. Dr. Hofmann. Coll. publ. (S. 9—10 Uhr.) Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten, 5 St., Prof. Dr. Escherich.	Allgemeine Geschichte im Zeitraume der Regierung Kaiser Karl VI., 3 St., Professor Dr. v. Zwiedineck-Südenhorst. Griechische Grammatik, 3 St., Prof. Dr. Meyer.



Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
3-4	Historia ecclesiae Christi universalis, h. 7. (Vide h. 9-10.) Patrologia, h. 2, Suppl. Dr. Oberer. Pastoraltheologie, 8 St., Professor Dr. Klinger. (S. 9-10 Uhr.) * Homiletische Übungen, 1 St., derselbe.			Griechische Bau- und Bildkunst, III. Theil, 3 St., Prof. Dr. Gurlitt.
3-5		* Romanistische Übungen im Seminar, 2 St., Prof. Dr. Freih. von Schey. (Unentgeltlich.)	Chirurgische Instrumenten- und Verbandlehre, 2 St., Privatdoc. Dr. Quass.	Physikalische Übungen speciell für Mediciner, 4 St., Prof. Dr. Klemenčić. Historisches Seminar, Übungen auf dem Gebiete der Geschichte des Mittelalters, 2 St., Prof. Dr. Busson.
3-6				Physikalische Übungen, Prof. Dr. Pfaundler im Verein mit Prof. Dr. Klemenčić. (Gegen das Honorar eines zwei-stündigen Collegiums.)
4-5	Librorum historicorum e textu Vulg. Lectio, h. 3, Prof. Dr. Fraidl. (Vide 10-11.) Introductio generalis in libros V. F., h. 3, Prof. Dr. Fraidl. Evangelium secundum s. Lucam, h. 6, Professor Dr. Schmid. (Vide h. 10-11.) Introductio in ss. libros N. T., h. 3, idem. Theologia moralis, h. 9, Prof. Dr. Schlager. (Vide h. 10-11.) Quellen und System des Kirchenrechtes, 6 St., Prof. Dr. R. v. Scherer. (S. 8-9 Uhr.)		Systematische Anatomie des Menschen, I. Theil, 6 St., Prof. Dr. Holl. (S. 10-11 Uhr.)	Römische Geschichte im Zeitalter der Republik, 3 St., Prof. Dr. Bauer. Österreichische Geschichte, 5 St., Prof. Dr. Krones R. v. Marchland. Geschichte des Orients, 3 St., Prof. Dr. Bauer. Sprachwissenschaftl. Übungen, 2 St., Professor Dr. Meyer. Die Quellen d. griechischen Kunstgeschichte, 1 St., Prof. Dr. Gurlitt. * Archäologische Übungen, 2 St., derselbe. Coll. publ.
4-6		* Strafrechtliches Seminar, 2 St., Prof. Dr. Schütze. (Unentgeltlich.)		* Philosophische Societät, 2 St., Prof. Dr. v. Meining. Coll. publ.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
4-6		* Strafrechtliches Seminar, 2 St., Prof. Dr. Vargha. (Unentgeltlich.) Österreichische Gefängnis-kunde, 2 St., derselbe.		
5-6		* Exegese ausgewählter Stellen des Corpus juris, 1 St., Prof. Dr. Tewes.		Praktische Philosophie, 5 St., Prof. Dr. R. v. Meining. Pharmaceutische Chemie, 3 St., Privatdocent Dr. Schrötter. Systematische Botanik, 5 St., Prof. Dr. Haberlandt. (S. 10-11 und 11-12 Uhr.) Geschichte Griechenlands, 2 St., Prof. Dr. Bauer. Philologisches Seminar, latein. Abth., 2 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 10-11 u. 6-7 Uhr.)
5-6½		Österr. Finanzrecht, 3 St., Privatdocent Dr. Freih. v. Myrbach.		
5-6½			Chirurgische Operationslehre 3 St., Privatdoc. Dr. Walser. Vorlesungen über Psychiatrie, 2 St., Professor Dr. Wagner Ritt. v. Jauregg. Vorlesungen über Nervenkrankheiten, 3 St., derselbe.	
5-7			Mikroskopischer Curs der patholog. Anatomie, 4 St., Prof. Dr. Eppinger. Forensische Psychopathologie, 2 St., Privatdoc. Dr. von Schlangenhäusen. Specielle Pathologie und Therapie der Krankheiten des gesammten Nervensystems, 4 St., Prof. Dr. Müller. Elektrodiagnostik u. Elektrotherapie, 2 St., derselbe.	



Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
5— $\frac{1}{2}$ 7			* Vorlesungen über Elektrodiagnostik u. Elektrotherapie, 1 $\frac{1}{2}$ St., Prof. Dr. v. Wagner. Coll. publ.	
16—7		Staats - Rechnungswissenschaft, 6 St., Docent Rech.-Rath Hartmann.	Topographische Anatomie, 3 St., Prof. Dr. Holl.	
6—7			Phytopaläontologie, 3 St., Prof. und Reg.-Rath Dr. Freih. v. Ettingshausen. * Geschichte des Mittelalters, I. Th., 4 St., Prof. Dr. Busson. * Einleitung in das historische Studium (allgem. Quellenkunde), 1 St., derselbe. Coll. publ.	
Vor- und nachmittags			**Arbeiten im Institute für Histologie und Embryologie, Professor Dr. Drasch. Anatomische Secierübungen, Prof. Dr. Holl. *Arbeiten im physiologischen Institute, Prof. u. Reg.-R. Dr. Rollett. Medicinisch - chemische Übungen, Professor Dr. Hofmann. *Staatsärztliches Practicum, Prof. u. Reg.-Rath Dr. Schauenstein.	** Chemische Übungen, Prof. Dr. Skraup. Arbeiten im mineralog. Institute. Professor Dr. Doelter. Arbeiten im botanischen Institute, Prof. Dr. Haberlandt. Arbeiten bei der phytopaläontolog. Sammlung, Prof. u. Reg.-Rath Freih. von Ettingshausen. *Arbeiten im zoologischen Institute, Prof. Dr. v. Graff.
Zehnständig				Zoologisches Practicum, Prof. Dr. v. Graff, im Vereine mit dem Privatdocenten Dr. Böhmig
Nach Übereinkommen		Österr. Eisenbahnrecht, 2 St., Prof. Dr. Freih. v. Anders. Volkswirtschaftliches Seminar, 2 St., Prof. Dr. Hildebrand. Gerichtliche Medicin, 4 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Schauenstein.	Praktischer Curs in der Harnuntersuchung, 2 St., Prof. Dr. Hofmann. *Mikroskopisch - pharmakognostische Demonstrationen, 1 St., Prof. Dr. Ritt. v. Schreff. Coll. publ.	Die Centralprojection in Verbindung mit den Grundlehren der neueren Geometrie, 2 St., Privatdocent Dr. Streißler. Über die Hauptsätze der mechanischen Wärmetheorie, 2 St., Prof. Dr. Subić.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
Nach Übereinkommen			**Praktischer Curs in der Bakteriologie, in vierwöchentlichen Cursen. (Honorar 15 fl.) Prof. Dr. Klemensiewicz. Medicinisch-klinische Pro-pädentik, 3 St., Privatdoc. Dr. v. Hoffer. **Laryngoskopie, in einem achtwöchentl. Curse, 3 St., Privatdocent Dr. Emele. (Honorar 10 fl.) Praktische - Differenzialdiagnostische Übungen, 1 St., Privatdoc. Dr. Laker. **Einführung in d. Laryngologie und Rhinologie, in einem vierwöchentlichen Curse, derselbe. (Honorar 15 fl.) Chirurgische Operationslehre, 3 St., Prof. Dr. Wölfler. (Honorar für 6 Stunden.) *Über Wunden und ihre Behandlung, 1 St., derselbe. Coll. publ. Über die Chirurgie der Harnorgane, 3 St., Privatdoc. Dr. Ebner. Fracturen und Luxationen, 2 St., Privatdocent Dr. Walser. Pathologie und Therapie der Krankheiten des Gehörorgans u. der Nase, 3 St., Prof. Dr. Habermann. **Geburtshilf. Operationslehre u. Übungen, 2 St., Prof. Dr. Börner. (Honorar für 5 Stunden.) Operative Gynäkologie, 2 St., derselbe Geburtshilf. Indicationslehre, 1 St., Privatdoc. Dr. Fürst. Die Krankheiten des Verdauungs-Traktes im Kindesalter, 2 St., Privatdocent Dr. Tobnitz.	Die Messungsmethoden d. Elektrizität, 2 St., Privatdoc. Dr. F. Streintz. Akustik, Privatdocent Dr. Czermak. Conversatorium über die neuere chem. Literatur, nur für Vorgeschrittene, 1 St., Prof. Dr. Skraup. Geologische u. zoopaläontologische Übungen, 5 St., Prof. Dr. Hilber. Geologie der Alpen, 2 St., Privatdocent Dr. Pennecke. Übungen in der mikroskop. Untersuchung vegetabilischer Nahrungs- und Genussmittel, 6 St., Privatdocent Prof. Dr. Molisch. Anatomie und Histologie d. Platyhelminthes, 1 St., Privatdoc. Dr. Böhmig. Entwicklungsgeschichte d. Centralnervensystems u. der Sinnesorgane, 2 St., Privatdoc. Dr. Zelinka * Historische Übungen, 2 St., Prof. Dr. Bauer (Unentgeltlich.) Lateinische Palaeographie, 3 St., Privatdocent Dr. Chroust. Geschichte der deutschen Städteverfassung im Mittelalter, 2 St., derselbe. Allgemeine Wappenkunde, 2 St., Prof. Dr. Pichler. Altitalisches Münzwesen, 2 St., derselbe Die Duilius-Säule und die Scipionen - Sarkophagen, 2 St., derselbe. Historische Grammatik d. englischen Sprache, 3 St., Privatdocent Dr. Luick. Interpretation v. Cynwulfs Elene, 1 St., derselbe. Neuenglische Übungen, 1 St., derselbe. Einführung ins Englische, 2 St., derselbe.



Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
Nach Übereinkommen			Gerichtsarztliches Casuisticum, 2 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Schauenstein. Zahnextractions - Übungen am Cadaver, 3 St., Privatdocent Dr. Bleichsteiner. (Honorar 6 fl.)	Spanische Grammatik, 3 St., Prof. Dr. Schuchardt. * Roman. Übungen, 2 St., derselbe. Coll. publ. Die Wortbildungs- und Wortkürzungslehre nach dem Systeme Gabelberger, 2 St., öffentl. Lehrer J. Wolf. Turnunterricht, öffentl. Lehrer Aug. Augustin. Fechtunterricht v. akadem. Fechtlehrer Pietro Arnoldo. Einleitung in die Astronomie, 3 St., Prof. Dr. v. Hepperger. Methode der geograph. Ortsbestimmung, 2 St., derselbe.

## Übersicht

über die Zahl der Studierenden im Sommer-Semester 1891.

	Österr.-ung. Monarchie			Zusammen
	Im Reichsrathe vertretene Königreiche und Länder	Länder der ungar. Krone	Ausländer	
<b>Theologen</b> , immatrikulierte . . . . .	114	3	—	117
„ außerordentliche . . . . .	3	—	—	3
<b>Juristen</b> , immatrikulierte . . . . .	370	40	12	422
„ außerordentliche . . . . .	38	4	1	43
<b>Mediciner</b> , immatrikulierte . . . . .	302	113	16	431
„ außerordentliche . . . . .	48	17	—	65
<b>Philosophen</b> , immatrikulierte . . . . .	45	5	4	54
„ außerordentliche . . . . .	20	2	2	24
<b>Pharmaceuten</b> . . . . .	88	14	6	108
	<u>1028</u>	<u>198</u>	<u>41</u>	<u>1267</u>



B. w. k.  
100

VERZEICHNIS  
DER  
AKADEMISCHEN  
BEHÖRDEN, LEHRER UND BEAMTEN  
AN DER  
K. K. KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT  
ZU GRAZ

IM STUDIENJAHRE 1891/92.



Bibliothek der  
k. k. techn. Hochschule  
Graz

VERLAG DES AKADEMISCHEN SENATES.  
K. K. UNIVERSITÄTS-BUCHDRUCKEREI 'STYRIA' IN GRAZ.





## I.

# K. k. akademischer Senat.

### Rector Magnificus:

Alois Goldbacher, Dr. Ph., Vorstand des philol. Seminars, Mitgl. der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt classische Philologie. Rector der Universität in Czernowitz: 1881. Decan: 1884. Radetzkystraße 3.

### Pro-Rector:

Hans Eppinger, Dr. Med. et Chir., Magister der Geburtsh., Prosector des landsch. und des städt. Krankenhauses und des Annen-Kinderspitals, Vorstand des path.-anat. Institutes, ord. Mitgl. des k. k. Landes-Sanitäts-Rathes in Steiermark, Mitgl. der Leop.-Carol. Akademie d. Naturforscher, corresp. Mitgl. der k. k. Gesellschaft der Ärzte in Wien und der Gesellschaft zur Förderung deutscher Wissenschaft, Kunst und Literatur in Böhmen, lehrt pathol. Anatomie. Decan: 1889. Goethestraße 8.

### Decane:

- Theol. Fac. Franz Klinger, Weltpriester, Dr. Th., f.-b. geistl. und wirkl. Consistorial-Rath und Referent, Prosynodal-Examinator, lehrt Pastoraltheologie, prakt. Katechetik und Unterrichtslehre. Decan: 1871, 1875, 1880 und 1886. Rector: 1878. Gartengasse 24.
- Jurid. Fac. Hermann Ignaz Bidermann, Dr. Jur., k. k. Reg.-Rath, Präses der rechtshist., Vicepräses d. staatswiss. u. Mitgl. d. judic. k. k. Staatsprüf.-Comm., dann der k. k. statist. Central-Comm., lehrt Staatsrecht u. Statistik. Decan: 1874, 1882. Rector: 1883. Alberstr. 9.
- Medic. Fac. Moriz Holl, Dr. d. ges. Heilkunde, Vorstand des anatom. Institutes, lehrt Anatomie, Harrachgasse 21.
- Philos. Fac. Gregor Krek, Dr. Ph., corr. Mitglied der kais. Akadéme der Wissenschaften in Petersburg, der südslavischen Akademie der Wissenschaften u. Künste in Agram, der königl. böhm. Ges. der Wissenschaften in Prag und der serbischen Gelehrten-gesellschaft in Belgrad, Ehrenmitglied mehrerer Literaturvereine, Mitgl. der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt slavische Philologie. Decan: 1878. Villefortgasse 11.



**Pro-Decane:**

- Theol. Fac. Franz Stanonik, Dr. Th., Weltpriester der Laibacher Diöcese, f.-b. Seckauer geistl. und Consistorial-Rath, lehrt Dogmatik. Decan: 1876 und 1878. Burgring 17.
- Jurid. Fac. Ferdinand Bischoff, Dr. Jur., k. k. Reg.-Rath, Präses der judic. und Mitgl. der rechtshistor. k. k. Staatsprüf.-Comm., corr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, lehrt deutsche Reichs- u. Rechtsgeschichte, deutsches Privatrecht u. österr. Bergrecht. Decan: 1871, 1878 und 1881, Rector: 1872 und 1886. Naglergasse 7.
- Medic. Fac. Rudolf Klemensiewicz, Dr. Med. et Chir., Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes und der Kriegsmedaille, Vorstand des Institutes für allgem. und experim. Pathologie, lehrt allgem. und experimentelle Pathologie. Decan: 1890. Burgring 8.
- Philos. Fac. Gustav Meyer, Dr. Ph., Ritter d. königl. griech. Erlöser-Ordens, corr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, Ehrenmitglied der griech. Gelehrten-Gesellschaften in Constantinopel und Smyrna, corr. Mitgl. der histor.-ethnograph. Gesellschaft in Athen u. d. finnischen Literatur-Gesellschaft in Helsingfors, lehrt Sanscrit und vergleichende Sprachwissenschaft. Brandhofgasse 11.

**Senatoren:**

- Theol. F. Franz Sales Fraidl, Dr. Th., Weltpriester, f.-b. Seckauer Consistorial-Rath, lehrt das Bibelstudium des alten Bundes und die orientalischen Dialecte. Decan: 1884 und 1889. Burgring 8.
- Jur. F. Josef Freiherr v. Schey, Dr. Jur., Mitglied der rechtshist. u. judic. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt röm. Recht. Decan: 1890. Schillerstraße 30.
- Med. F. Eduard Lipp, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., Director und Primararzt des landsch. Krankenhauses, ord. Mitgl. des k. k. Landes-Sanitätsrathes in Steiermark, lehrt Dermatologie. Hafnerplatz 2.
- Phil. F. Ludwig v. Graff, Dr. Ph., Ritter des Ord. d. eis. Krone III. Cl., Vorstand des zoolog.-zootom. Institutes, Mitgl. der k. k. Prüf.-Comm. f. d. Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, Mitgl. der Leop.-Carol. Akad. der Naturforscher, der Acad. of nat. sciences in Philadelphia, der Soc. imp. d. Naturalistes in Moskau, Ehrenmitgl. d. naturwissensch. Ver. in Aschaffenburg, lehrt Zoologie u. vergleichende Anatomie. Decan: 1888. Heinrichstr. 48.

**II.****K. k. Professoren-Collegien.****A. Theologische Facultät.****Ordentliche Professoren:**

- Marcellin Josef Schlager, Dr. Th., reg. Chorherr des Stiftes Vorau, f.-b. Seckauer Consistorial-Rath, lehrt Moral-Theologie. Decan: 1863, 1873, 1879 und 1885. Rector: 1867 und 1871. Burgring 6.
- Franz Klinger, etc., wie Seite 3.
- Franz Stanonik, etc., wie Seite 4.
- Rudolf R. v. Scherer, Weltpriester, Dr. Th. & Jur., f.-b. Seckauer wirkl. Consistorial-Rath u. Referent, Prosynodal-Examinator, Mitgl. der rechtshist. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Kirchenrecht. Decan: 1882 und 1888. Burgring 6.
- Franz Sales Fraidl, etc., wie Seite 4.
- Otto Schmid, Dr. Th., päpstlicher Kämmerer, Weltpriester, bischöfl. geistl. Rath der Linzer und Consistorial-Rath der Seckauer Diöcese, lehrt das Bibelstudium des Neuen Bundes. Decan: 1890. Bischofplatz 1.

**Außerordentlicher Professor:**

- Anton Weiß, Dr. Th., lehrt Kirchengeschichte. Tummelplatz 2.

Die Docentur der Fundamental-Theologie wird vom Relig.-Prof. an der k. k. Realschule, Dr. Jos. Neubauer, suppliert.



## B. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

### Ordentliche Professoren:

- Hermann Ignaz Bidermann, etc., wie Seite 3,  
 Ferdinand Bischoff, etc., wie Seite 4.  
 August Tewes, Dr. Jur., Mitglied der rechtshist. und judic. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt römisches Recht. Decan: 1884. Rector: 1889. Naglergasse 8.  
 Richard Hildebrand, Dr. Ph., Mitglied der staatswissensch. k. k. Staatsprüfungs-Commission, lehrt politische Ökonomie, Finanzwissenschaft und Verwaltungspolitik. Decan: 1885. Mozartgasse 4.  
 Theodor Reinhold Schütze, Dr. Jur., Inhaber d. kais. russischen St. Stanislaus-Ordens II. Classe, Mitgl. d. rechshist. und judic. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Strafrecht, Strafprocess, Rechtsphilosophie, Völkerrecht u. Encyclopädie der Rechtswissenschaft. Decan: 1885. Jahngasse 2.  
 Friedrich Thaner, Dr. Jur., auswärtiges Mitgl. der Gesellsch. f. Kirchenrechtswissenschaft in Göttingen, Mitgl. der rechtshist. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Kirchenrecht. Rector d. Universität zu Innsbruck 1886. Parkstraße 9.  
 Raban Freiherr von Canstein, Dr. Jur., Mitgl. der judiciellen k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt österr. Civilprocess, dann Handels- und Wechselrecht, Decan: 1887. Schlögelgasse 9.  
 Emil Strohal, Dr. Jur., Vice-Präses der rechtshistor. und Mitgl. d. judic. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt österr. Civilrecht. Decan: 1888. Rechbauerstr. 8.  
 Arnold Luschin R. v. Ebengreuth, Dr. Jur., corresp. Mitglied der kais. Akad. d. W. in Wien, Mitgl. d. rechtshistor. k. k. Staatsprüfungs-Comm., lehrt deutsche und österr. Reichs- und Rechtsgeschichte. Decan: 1889. Merangasse 15.  
 Josef Freiherr v. Schey, etc., wie Seite 4.

### Außerordentliche Professoren:

- Julius Vargha, Dr. Jur., Ritter d. kön. schwed. Wasa-Ordens, Mitgl. d. jud. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Strafrecht und Strafprocess, Burgring 22.  
 Ludwig Gumpłowicz, Dr. Jur., Mitgl. der k. k. staatsw. Staatsprüf.-Comm., lehrt allg. Staatsrecht und Verwaltungslehre. Hilmteichstraße 13.  
 Josef Freiherr v. Anders, Dr. Jur., Mitglied der judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Commission, lehrt österreichisches Civilrecht. Obstgasse 3.

### Privat-Dozent

mit dem Titel eines außerordentlichen Professors:

- Emil Pfersche, Dr. Jur., Mitglied der rechtshist. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt römisches Recht und österr. Privatrecht. Kaiser Josef-Platz 8.

### Privat-Dozent:

- Franz Freiherr v. Myrbach, Dr. Jur., k. k. Finanz-Rath, Mitglied der staatsw. Staatsprüf.-Comm., lehrt polit. Ökonomie und österr. Finanzgesetzkunde; Morellenfeldgasse 34.

### Honorierter Dozent:

- Friedrich Hartmann, k. k. Ober-Rechn.-Rath, Mitgl. der Prüf.-Comm. für Staatsrechnungs-Wissenschaft in Graz für Steiermark, Kärnten u. Krain, lehrt Staatsrechnungs-Wissenschaft. Elisabethstraße 18.

## C. Medicinische Facultät.

### Ordentliche Professoren:

- Adolf Schauenstein, Dr. Med., k. k. Reg.-Rath, Vorsitzender des k. k. Landes-Sanitätsrathes für Steiermark, Vorstand des Institutes für Staatsarzneikunde, lehrt Staatsarzneikunde. Decan: 1865, 1871, 1877 und 1884. Rector: 1869 und 1887. Glacisstraße 7.  
 Alexander Rollett, Dr. Med., k. k. Reg.-Rath, Vorstand des physiolog. Institutes, wirkl. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, lehrt Physiologie und Histologie, Decan: 1868, 1875 und 1883, Rector: 1873 und 1884. Harrachgasse 21.  
 Otto Rembold, Dr. Med. et Chir., Mag. der Geburtsh. u. Augenheilk., Vorstand der med. Klinik, lehrt specielle med. Pathologie und Therapie. Rechbauerstraße 28.  
 Karl R. v. Schroff, Dr. Med. et Chir., Mag. der Geburtsh., Vorstand des pharmacolog. Institutes, lehrt Heilmittellehre. Decan: 1881. Burggasse 17.



Karl B. Hofmann, Dr. Med. et Chir., Magister d. Geburtsh., Vorstand des Institutes für angewandte med. Chemie, lehrt angewandte med. Chemie. Decan: 1882 u. 1888. Schillerstraße 1.

Hans Eppinger, etc., wie Seite 3.

Moriz Holl, etc., wie Seite 3.

Rudolf Klemensiewicz, etc., wie Seite 4.

Anton Wölfler, Dr. Med. et Chir., Vorstand der chirurg. Klinik. Primarchirurg im landschaftl. Krankenhause, lehrt specielle chirurg. Pathologie und Therapie. Karl-Ludwig-Ring 6.

### Außerordentliche Professoren:

Eduard Lipp, etc., wie Seite 4.

Ernst Börner, Dr. Med. et Chir., Mag. der Geburtsh., lehrt geburtshilfl. Operationslehre. Tummelplatzgasse 3.

Otto Drasch, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Histologie u. Entwicklungsgeschichte. Glacisstraße 57.

Alois Birnbacher, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Augenheilkunde. Lichtenfelsgasse 21.

Julius Wagner, Ritter v. Jauregg, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Psychiatrie und Neuropathologie. Parkstraße 7.

Theodor Escherich, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Kinderheilkunde. Humboldtstraße 3 E.

Franz Müller, Dr. der ges. Heilk., lehrt über Nervenkrankheiten. Stempfergasse 8.

Johann Habermann, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Ohrenheilkunde. Lessingstraße 6.

### Privat-Dozent

mit dem Titel eines außerordentlichen Professors:

Julius Glax, Dr. Med., Ritter d. Franz-Joseph-Ordens, dirig. Arzt zu Abbazia, lehrt Pathologie und Therapie der internen Krankheiten. Jacominiplatz 12.

### Privat-Dozenten:

Karl Emele, Dr. Med. et Chir., Mag. der Geburtsh., lehrt physikalische Krankenuntersuchung und Laryngoskopie. Attemsgasse 17.

Rudolf Quass, Dr. Med. et Chir., Mag. der Geburtsh., lehrt chir. Instrumenten- und Verbandlehre. Heinrichstraße 16.

Franz Walser, Dr. Med. et Chir., Operateur, dirig. Primararzt des Barmherzigen-Spitales, derzeit Vertreter der Privat-Dozenten im Professoren-Collegium, lehrt chirurg. Operationslehre. Albrechtgasse 8.

Ludwig Hoffer Edl. v. Sulmthal, Dr. d. ges. Heilk., derzeit Vertreter der Privat-Dozenten im Professoren-Collegium, lehrt medicinisch-klinische Propädeutik. Neuthorgasse 42.

Fridolin Schlangenhäuser, Dr. Med., Director der landsch. Irrenanstalt im Feldhof bei Graz, lehrt allg. Pathologie u. Therapie der Geisteskrankheiten.

Anton Bleichsteiner, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Zahnheilkunde. Hauptplatz 17.

Camillo Fürst, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Geburtshilfe und Gynäkologie. Murplatz 7.

Ludwig Ebner, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Chirurgie. Halbärthgasse 2.

Oscar Eberstaller, Dr. d. ges. Heilk., Physicus der Stadt Graz, lehrt Anatomie. Bergmannngasse 2.

Karl Laker, Dr. d. ges. Heilk., lehrt interne Medicin. Glacisstrasse 3.

Adolf Tobeitz, Dr. d. ges. Heilk., lehrt über Kinderkrankheiten. Postgasse 3.

### Assistenten an Lehrkanzeln und Kliniken:

Johann Knappitsch, Dr. d. ges. Heilk. — medic. Klinik.

Karl Narbeshuber, cand. med. — descriptive Anatomie.

Oscar Kotschy, stud. med. — descriptive Anatomie. (Prov.)

Friedrich Pregl, cand. med. — Physiologie. (Prov.)

Oskar Zoth, Dr. d. ges. Heilk. — Physiologie.

Anton Elschnig, Dr. d. ges. Heilk. — ophthalmologische Klinik.

Josef Schweighofer, Dr. d. ges. Heilk. — pathologisch-anatom. Lehrkanzel.

Heinrich Rasch, Dr. d. ges. Heilk. — pathologisch-anatomische Lehrkanzel.

Eduard Miglitz, Dr. d. ges. Heilk., — Nerven- und psychiatrische Klinik.

Hermann Hoevel, Dr. d. ges. Heilk. — Nerven- und psychiatrische Klinik.

Rudolf von Frey, Dr. d. ges. Heilk., — chir. Klinik.

Karl Thalmann, Dr. d. ges. Heilk., — chir. Klinik.

Franz Mahnert, Dr. d. ges. Heilk., — geburtshilfl.-gynäk. Klinik.

Johann Loos, Dr. d. ges. Heilk., — Klinik für Kinderheilkunde.

Johann Hofer, stud. med., prov. Demonstrator an der Lehrkanzel für Heilmittellehre.

Georg Glettler, cand. med. — angewandte med. Chemie. (Prov.)



Moriz Fasching, Dr. d. ges. Heilk., — allgem. u. experimentelle Pathologie.  
Ludwig Luksch, cand. med., Demonstrator an der Lehrkanzel für allgem. und experim. Pathologie.

Johann Mauczka, Dr. d. ges. Heilk. — Staatsarzneikunde.

Felix Gaisböck, cand. med. — Demonstrator an der pädiatrischen Klinik.

Michael Fasan, Dr. med. — Histologie und Embryologie.

### Schulhebamme:

Derzeit unbesetzt.

### Diener:

Silvester Kohlmann, prov. am anatom. Institute.

Anton Fasswald, am pathol.-chem. Institute.

Mathias Klettner, an der chir. Klinik.

Mathias Klappenbach, am anatom. Institute.

Johann Lipp, prov. am physiolog. Institute.

Josef Packes, prov. Aushilfsdiener an der Lehrkanzel der Pharmakologie.

Georg Schwarzenbacher, } an der Lehrkanzel der pathologischen  
Anton Klappenbach, prov. Diener } Anatomie.

Johann Wendl, Mechaniker am physiologischen Institute.

Oswald Schneller, im Institute der Staatsarzneikunde.

Johann Dunkl, prov. am histol. Institute.

Josef Fragner, prov. am Institute für allgem. Pathologie.

## D. Philosophische Facultät.

### Ordentliche Professoren:

Wilhelm Kergel, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, lehrt classische Philologie.  
Decan: 1874 und 1882. Heinrichstraße 9.

Constantin Freih. v. Ettingshausen, Dr. Med., k. k. Reg.-Rath, Vorstand des phyto-paläontolog. Institutes, Officier des kön. ital. Kronen-Ordens, Ritter des kön. bair. St. Michael-Ordens I. Cl., corr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, Mitgl. der Leop.-Carol. Akad. d. Naturforscher, lehrt Botanik. Decan: 1875, Rector: 1881. Laimburggasse 8.

Franz Krones Ritter v. Marchland, Dr. Ph., Ritter des Ordens der eisernen Krone III. Classe, corr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, Vorstand des hist. Semin., Mitgl. der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt österr. Geschichte, Decan: 1869 u. 1873, Rector: 1877. Maiffredygasse 4.

Max Ritter v. Karajan, Dr. Phil., k. k. Reg.-Rath, Vorstand des philolog. Seminars und Mitvorstand des archäolog. Museums, Director der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen und Präses der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt der Stenographie, lehrt class. Philologie. Decan: 1870 u. 1890, Rector: 1874. Goethestraße 19.

Johann Frischauf, Dr. Ph., Directors-Stellvertreter der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt Mathematik. Decan: 1882. Burgring 12.

Leopold Pfaundler, Dr. Ph., Ritter des kais. österr. Ordens der eisernen Krone III. Cl., Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, wirkli. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, auswärt. Mitgl. der königl. böhm. Gesellschaft der W. in Prag, Mitgl. der kais. Leop.-Carol. deutschen Akademie der Naturforscher, Mitgl. der Sociéte francaise de Physique in Paris, corr. Mitgl. der Sociéte Batave de Philosophie Experimentale in Rotterdam, Ehrenmitgl. des naturwissenschaftl.-medic. Vereines in Innsbruck, lehrt Physik. Rector der k. k. Universität in Innsbruck: 1881. Halbärthgasse 21.

Arnold Busson, Dr. Ph., corr. Mitgl. der kais. Akad. der W. in Wien, Ehrenmitgl. der allg. geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz und der Sociéte Suisse de Numismatique, lehrt Geschichte des Mittelalters. Rector der k. k. Universität in Innsbruck: 1887. Hofgasse 8.

Hugo Schuchardt, Dr. Ph., wirkli. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, Ehrenmitglied der rumänischen Akademie, auswärt. Mitgl. der ungar. Akad. der Wissensch., corr. Mitgl. des Institut de France, Ehren-Doctor der Universität Bologna, Officier des Sterns von Rumänien, Ritter des sächs. Ernest. Hausordens II. Cl. und des königl. portug. St.-Jago-Ordens, Mitgl. der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt romanische Philologie. Brandhofgasse 11.

Gregor Krek, etc., wie Seite 3.

Alois Goldbacher, etc., wie Seite 3.



Anton Schönbach, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, Vorstand des Seminars für deutsche Philologie, corr. Mitgl. der Gesellschaft zur Förderung deutscher Wissenschaft, Kunst und Literatur in Böhmen, Mitgl. der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt deutsche Sprache und Literatur. Glacisstraße 9.

Gustav Meyer, etc., wie Seite 4.

Cornelius Doelter, Dr. Ph., Ritter des königl. ital. Kronenordens, Officier und Ritter des königl. portug. San-Jago-Ordens, Vorstand des mineral. Institutes, Mitgl. der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, Curator des steierm. Landesmuseums, lehrt Mineralogie und Petrographie. Decan: 1887. Schubertgasse 7 d.

Rudolf Hoernes, Dr. Ph., Vorstand des geologischen Institutes, lehrt Geologie und Paläontologie. Sparbersbachgasse 29.

Ludwig v. Graff, etc., wie Seite 4.

Heinrich Streintz, Dr. Ph., Mitgl. der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt mathem. Physik. Decan: 1886. Burgring 16.

Eduard Richter, Dr. Ph., Ritter I. Classe des grossherzogl. badischen Ordens vom Zähringer Löwen, corresp. Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Padua, Correspondent der k. k. Central-Commission für Kunst und histor. Denkmale, Mitgl. der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, Mitgl. d. Leop.-Carol. Akademie der Naturforscher, Vorstand der geograph. Sammlung, lehrt Geographie. Decan: 1889. Jahngasse 2.

Zdenko Hans Skraup, Dr. Phil., Vorstand d. chem. Institutes, corr. Mitgl. der Gesellschaft zur Förderung deutscher Wissenschaft, Kunst und Literatur in Böhmen, Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, Besitzer des Militär-Verdienstkreuzes mit der Kriegsdecoration und der Kriegsmedaille, Mitgl. der Leop.-Carol. Akademie der Naturforscher, lehrt Chemie. Leechgasse 2.

Gottlieb Haberlandt, Dr. Ph., Vorstand des botan. Institutes und Gartens, corr. Mitgl. des Royal Botanical Society in Edinburgh, Mitgl. der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, Mitgl. der Leop.-Carol. Akademie der Naturforscher, lehrt Botanik. Elisabethstraße 16 a.

Alexius Ritter v. Meinong, Dr. Ph., Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. f. d. Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt Philosophie. Heinrichstraße 7.

Wilhelm Gurlitt, Dr. Ph., k. k. Conservator für Steiermark, Curator des steierm. Landesmuseums, ord. Mitgl. des kais. archäolog. Institutes in Berlin, corr. Mitgl. der anthrop. Gesellschaft in Wien, Mitvorstand des archäolog. Museums, lehrt classische Archäologie. Schubertstraße 7 b.

Adolph Bauer, Dr. Ph., Mitgl. der k. k. Prüfungs-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt Geschichte des Alterthums. Heinrichstraße 48.

### **Außerordentlicher Professor**

mit dem Titel und Charakter eines ordentlichen Professors:

Victor Dantscher Ritter v. Kollesberg, Dr. Ph., lehrt Mathematik. Rechbauerstraße 29.

### **Außerordentliche Professoren:**

Friedrich Pichler, Dr. Ph., Ritter d. königl. preuss. Kronen-Ordens III. Cl.; Mitvorstand des archäol. Museums, corr. Mitgl. der Wiener numismat. Ges., des kais. deutschen archäolog. Institutes zu Berlin, Rom und Athen, lehrt lateinische Epigraphik, Numismatik, Heraldik und Sphragistik. Beethovenstraße 3 a.

Simon Šubic, Dr. Ph., lehrt Physik. Gartengasse 24.

Bernhard Seuffert, Dr. Ph., Vorstand des Seminars für deutsche Philologie, Mitgl. der k. k. Prüf.-Comm. f. d. Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt deutsche Sprache und Literatur. Harrachgasse 1.

Ignaz Klemenčič, Dr. Ph., lehrt Physik. Halbärthgasse 1.

Vincenz Hilber, Dr. Ph., lehrt Geologie u. Paläontologie. Traungauergasse 8.

Josef von Hepperger, Dr. Ph., lehrt Astronomie und höhere Geodäsie. Beethovenstraße 26.

### **Privat-Dozent**

mit dem Titel eines außerordentlichen Professors:

Hans v. Zwiedineck-Südenhorst, Dr. Ph., Bibliothekar der landschaftl. Joanneums-Bibliothek in Graz, R. d. Franz-Joseph- u. d. Anhaltinischen Haus-Ordens Albrecht des Bären, lehrt allgem. neuere und neueste Geschichte. Goethestraße 19.



**Privat-Dozenten:**

- Friedrich v. Hausegger, Dr. Jur., Advocat, lehrt Geschichte und Theorie der Musik. Postgasse 2.
- Josef Streissler, Prof. an der k. k. Staats-Oberrealschule, lehrt angewandte Geometrie. Lessingstraße 4.
- Franz Mayer, Dr. Ph., Director der landschaftl. Oberrealschule in Graz, lehrt österr. Geschichte. Hamerlinggasse 3.
- August Mojsisovics Edl. v. Mojsvár, Dr. d. ges. Heilk., k. k. a. ö. Prof. an der technischen Hochschule, Custos der zool. Abth. des steierm. Landes-Museums, lehrt Zoologie und vergl. Anatomie. Sparbersbachgasse 25.
- Arthur Ritter von Heider, Dr. Med. univ., lehrt Zoologie, vergleichende Anatomie und vergleichende Entwicklungsgeschichte. Maiffredygasse 4.
- Franz Streintz, Dr. Ph., lehrt Physik. Harrachgasse 18.
- Oswald Zingerle, Dr. Ph., Correspondent der k. k. Central-Commission für Kunst- und historische Denkmale, lehrt deutsche Sprache und Literatur. Heinrichstraße 18.
- Hugo Spitzer, Dr. Med. univ. et Ph., lehrt Philosophie. Wagnergasse 11a.
- Hugo Schrötter, Dr. Ph., lehrt organische Chemie. Burgring 22.
- Karl Zelinka, Dr. Ph., derzeit Vertreter der Privatdozenten im Prof.-Colleg., lehrt Zoologie in Verbindung mit vergleichender Anatomie und Entwicklungsgeschichte. Stadtquai 35.
- Karl Alphons Penecke, Dr. Ph., lehrt Geologie in Verbindung mit Zoo-Paläontologie. Tummelplatz 5.
- Anton Chroust, Dr. Ph., lehrt Geschichte des Mittelalters und histor. Hilfswissenschaften. Gartengasse 17 a.
- Ludwig Böhmig, Dr. Ph., k. k. Präparator am zool.-zoot. Institute, derzeit Vertreter der Privatdozenten im Prof.-Colleg., lehrt Zoologie, vergleichende Anatomie und Entwicklungsgeschichte. Merangasse 35.
- Paul Czermak, Dr. Ph., lehrt Experimental-Physik, Halbärthgasse 1.
- Hans Mollisch, Dr. Ph., a. o. Professor an der k. k. techn. Hochschule, lehrt Botanik. Rechbauerstraße 27.
- Karl Luick, Dr. Ph., lehrt englische Sprache und Literatur. Wartinger-gasse 3.
- Eduard Palla, Dr. Ph., Assistent am botan. Institute, lehrt Botanik.

**Assistenten:**

- Georg Neumann, Dr. Ph. d. Univ. Göttingen, Assistent }  
 Gustav Pum, Dr. d. Pharmacie, Assistent } am chem. Institute.  
 Rudolf Bucher Ritter v. Ulmenau, Assistent }  
 Paul Czermak, Dr. Ph., I. Assistent am physik. Institute.  
 Alois Walter, Dr. Ph., II. Assistent am physik. Institute.  
 Ferdinand Schaar, cand. rer. nat., Assistent bei der Lehrkanzel für Zoologie.  
 Eduard Palla, Dr. Ph., Assistent am botan. Institute.  
 Josef Ippen, Assistent bei der Lehrkanzel für Mineralogie.  
 Friedrich Hartmann, stud. med., Demonstrator bei der Lehrkanzel für Zoologie.  
 Demonstratorstelle an der Lehrkanzel für Geologie derzeit unbesetzt.  
 Universitäts-Gärtner: Johann Petrasch.

**Öffentl. Lehrer lebender Sprachen und besonderer Fertigkeiten:**

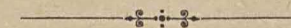
- Ignaz Wolf, lehrt Stenographie, für dasselbe Fach a. ö. Prof. an der Akad. für Handel u. Industrie und Lehrer am I. k. k. Staats-Gymn. Wielandgasse 22.  
 August Augustin, lehrt Turnkunst. Bürgergasse Nr. 5.  
 Peter Arnoldo, akadem. Fechtlehrer.

**Diener:**

- Max Utzler, Laborant und Mechaniker }  
 Anton Gasser, prov. Maschinist } am chem. Institute.  
 Johann Fladerer, Aushilfsdiener }  
 Franz Zimmermann, prov. Hausmeister }  
 Josef Pischl, zugleich Mechaniker } am physik. Institute.  
 Franz Fragner, prov. Hausmeister und Heizer }  
 Anton Heinrich, Diener am mineralog. Institute.  
 Julius Hörmann, Diener am zoologischen Institute.  
 Heinrich Gasser, prov. Diener am botanischen Institute.  
 Vincenz Spath, Aushilfsdiener bei den geolog. und phyto-paläontologischen Sammlungen.  
 Alexander Herzog, Aushilfsdiener am zool.-zoot. Institute.

Vom akademischen Senat prädicirt:

- Universitäts-Buchhandlung: Leuschner & Lubensky.  
 Universitäts-Buchdruckerei: „Styria“.





### III.

#### a) K. k. Universitäts-Kanzlei.

Vorsteher: Der Rector.

Universitäts-Secretär und Kanzlei-Leiter: Josef Hütter, Dr. Jur., Heinrichstraße 77.

Official zugleich Quästor: Johann Folter. Brockmanngasse 21.

Kanzlist: Unbesetzt.

Pedell: Josef Ellmeyer, Besitzer d. Kriegs-Med. u. d. Dienstz. I. Cl. Hofgasse 10.

1. Universitätsdiener: Johann Deimling, Besitzer d. Kriegs-M. Bürgergasse 9.

2. „ Anton Weigl, Besitzer der Kriegs-Medaille und des Dienstzeichens I. Cl. Hofgasse 10.

#### b) K. k. Universitäts-Bibliothek.

Bibliothekar: Alois Müller, Dr. Ph. Mohsgasse 2.

Custos: Anton Schlossar, Dr. Jur., Besitzer der gold. Med. f. K. u. W. Nibelungengasse 8.

Scriptor: Johann Peisker, Leechgasse 22 a.

Amanuenses: Heinrich Kapferer, Krenngasse 19.

Zweiter unbesetzt.

Volontäre: Raimund Mayr, Dr. Ph. Haydngasse 10.

Ferdinand Eichler, Dr. Ph. Heinrichstraße 13.

Friedrich Ahn, Schillerstraße 38.

Diener: 1. Franz Tantegel, Universitätsgebäude.

2. Johann Buchmeier, Schützenhofgasse 23.

Aushilfsdiener: Michael Jasbinscheg. Beethovenstraße 7.

#### c) Inspection der Universitätsgebäude.

Prov. Inspector: Universitäts-Secretär Dr. Josef Hütter.

1. Universitäts-Hausknecht: Anton Stiegelbauer.

2. „ „ Josef Mayer.

Prov. Hausmeister am anatom. und physiol. Institute: Johann Glanzer.

